Begründung:

Nach Beendigung des Haushaltsjahres 2001 soll diese Vorlage den Ausschuß über den Stand der Realisierung der SAM-Stellen des vergangenen Jahres und über das für das Jahr 2002 zur Verfügung stehende Kreiskontingent informieren.

Kontingentbewirtschaftung 2001

Der Ausschuß hat in seiner Sitzung am 09.01.2001 den Vorschlag der Verwaltung zur Kontingenteinordnung der SAM-Stellen zur Kenntnis genommen.

Die „Richtlinie zur Förderung von SAM im Bereich der sozialen Dienste“ wurde am 10.01.2001 durch das MASGF bekanntgegeben und enthielt eine Mitteilung über das dem Landkreis Uckermark zur Verfügung stehende Kreiskontingent. Für das Jahr 2001 erhielt der Landkreis erstmalig ein Mittelkontingent. In den Vorjahren wurden Stellenkontingente zur Verfügung gestellt. Das Mittelkontingent umfaßte insgesamt 475.077 DM.

Davon standen

- für das Jahr 2001 338.580 DM als Kassenmittel und
- für das Jahr 2002 136.497 DM als Verpflichtungsermächtigungen

zur Verfügung.

Bei Bekanntgabe des Mittelkontingentes lagen bereits eine Reihe von Anträgen mit insgesamt 112 SAM-Stellen zur Einordnung in das Kreiskontingent vor. Es war zu erkennen, daß das Antragsvolumen weitaus höher war, als das zur Verfügung stehende Kreiskontingent, das ca. 50 SAM-Stellen ermöglichte.

Eine Vergabeliste wurde auf der Grundlage der vom MASGF herausgegebenen und vom Landkreis Uckermark erarbeiteten Kriterien erstellt. Folgende Kriterien wurden der Vergabe zu Grunde gelegt:

- Einpassung der SAM in sozialplanerische Bedarfsstrukturen
- inhaltliche Einpassung in die Schwerpunkte des Maßnahmekataloges des MASGF
 - Hilfe für alte und pflegebedürftige Menschen (z.B. HoF-, Bring- und Begleitdienste, Hilfen zur Verhinderung von Isolation, Mahlzeitendienste u.a.)
 - Hilfe und Unterstützung von Behinderten (z.B. durch familienentlastende Dienste, allgemeine Sozialberatung für Behinderte, Fahr- und Begleitdienste)
 - Aufbau und Ergänzung von Beratungsdiensten (z.B. allgemeine Lebens- und Sozialberatung, Schuldnerberatung, Sucht- und Drogenberatung)
 - offene Hilfsmaßnahmen (z.B. Betrieb von offenen Mittagstischen für sozial Schwache, Obdachlosenhilfen)
- möglichst gleichmäßige Verteilung inhaltlicher Angebote auf Regionen, unabhängig von Trägern
- Gleichbehandlung der Träger bei angemessener Berücksichtigung der Trägerinteressen

Ein Rest an Kassenmitteln aus 2001 konnte noch bis zum 28.02.2002 an Träger von Maßnahmen vergeben werden, die mit einem kurzen Maßnahmezeitraum von wenigen Monaten einverstanden waren.

Eine direkte Verbindung zu geförderten Projekten nach der kreislichen Förderrichtlinie und nach § 16 a GFG bestand bei 35 SAM-Stellen.

Mit Stand vom 04.12.2001 waren alle in das Kontingent des Landkreises eingeordneten Maßnahmen, insgesamt 59 SAM-Stellen unterschiedlicher Dauer, von der LASA bewilligt worden.

Modellprojekt 55 +

Neben dem Kreiskontingent im Bereich der sozialen Dienste konnten im vergangenen Jahr noch weitere 60 Stellen über das Modellprojekt 55 + vergeben werden. Die Maßnahmen, die über dieses Modellprojekt gefördert wurden, laufen in diesem Jahr aus. Nach gegenwärtigem Kenntnisstand ist jedoch für ältere Arbeitnehmer über 50 Jahre eine andere Förderung in Vorbereitung.

Kontingenteinordnung 2002

Für das Haushaltsjahr 2002 wurde dem Landkreis Uckermark durch das MASGF am 04.01.2002 das Kreiskontingent in Höhe von insgesamt 302.500 Euro bekanntgegeben. Somit stehen dem Landkreis

- für das Jahr 2002 224.500 Euro als Kassenmittel und
- für das Jahr 2003 78.000 Euro als Verpflichtungsermächtigungen

zur Verfügung.

Im Vergleich zum Vorjahr stehen uns in diesem Jahr 116.562 DM = 59.597 Euro mehr zur Verfügung. Gegenwärtig liegen der Verwaltung Anträge und Vorankündigungen zur Antragstellung mit insgesamt 110 Stellen zur Kontingenteinordnung vor. Von den 110 Anträgen und Vorankündigungen sind 64 Stellen in das Kontingent eingeordnet worden. Die restlichen 46 Stellen ergeben sich aus Ablehnungen, Kürzungen der beantragten Stellen und aus den Vorankündigungen der Träger, die keine konkrete Antragstellung beinhalteten. Grundlage der Vergabe des Kontingentes bilden die Vergabeliste aus dem Jahr 2001, die dem Ausschuß in seiner Sitzung am 09.01.2001 vorlag sowie die vom MASGF herausgegebenen und vom Landkreis Uckermark erarbeiteten o.g. Kriterien zur SAM-Vergabe. Fast alle Maßnahmen, die 2001 in das Kontingent des Kreises eingeordnet und von den Trägern für das Jahr 2002 neu zur Einordnung beantragt wurden, können berücksichtigt werden. Dies erfolgt mit dem Ziel, ein möglichst großes Maß an Kontinuität in der sozialen Arbeit zu gewährleisten, da davon in erheblichem Maße Effektivität und Wirksamkeit beeinflusst werden. Da im laufenden Haushaltsjahr mehr Mittel zur Verfügung stehen, sind eine Reihe von neuen Maßnahmen nach den bekannten Vergabekriterien in das Kontingent eingeordnet worden.

Nach dem gegenwärtigen Stand der Kontingenteinordnung verbleiben als Reserve:

- für das Jahr 2002 9.731,08 Euro als Kassenmittel
- für das Jahr 2003 5.175,94 Euro als Verpflichtungsermächtigungen

Die Erfahrungen der letzten Jahre haben gezeigt, daß eine derartige Reserve dahingehend erforderlich ist, um auf aktuelle Erfordernisse im Verlaufe des Jahres reagieren zu können.

Die Vergabeliste für das Jahr 2002 ergibt sich aus der nachstehenden tabellarischen Übersicht. Die Maßnahmebezeichnungen sind hier lediglich gekürzt wiedergegeben. Sie entsprechen jedoch dem wesentlichen Inhalt der Maßnahme.

Übersicht der Strukturanpassungsmaßnahmen 2002 - 2003

Träger	Maßnahme	Anzahl	Maßnahmezeitraum
AWO Ortsv. Schwedt e. V.	Netzwerk Aussiedler	1	01.02.02 - 31.01.03
	Org. Mahlzeitendienst	1	01.03.02- 31.10.02
	Aufbau Nachbarschaftshilfe	1	01.03.02- 28.02.03
	Zusätzliche Betreuung älterer Bürger	1	01.02.02- 31.01.03
Advent-Wohlfartswerk	Schwedter Tafel-Schutzhütte	1	01.03.02- 31.12.02
AWO KV UM e. V.	Seniorenbetreuung/begleitung	1	01.04.02- 31.03.03
Arbeitersamariter Bund	Begegnung für Toleranz u. Verständn.	1	01.02.02- 31.01.03
Arbeitslosenv.Deutschl. LV.	Zielgruppenintegration	1	01.04.02- 31.03.03
	Bürgerberatung	1	01.05.02- 30.04.03
Behindertenselbsth. Schwedt	Gemeinsam statt einsam	1	01.03.02- 31.12.02
DRK UM Ost e.V.	Kleiderkammer	2	01.05.02- 30.04.03
	Schuldnerberatung	1	14.05.02- 13.05.03
	Behindertentransport	1	03.09.02- 02.09.03
DRK UM West e.V.	FED	1	01.03.02- 31.12.02
	Kommun. betreuende Hilfen Benachteil.	2	01.05.02- 30.04.03
EJF Schwedt	Tagesstrukturierung Suchtkranker	1	17.04.02- 16.04.03
Ev. Pfarramt Schönfeld	Kommunikative Hilfen/ ältere Menschen	1	01.09.02- 31.08.03
Akademie 2. Lebenshälfte	Sozialberater Kontaktbüro f. Arbeitslose	2	01.02.02- 31.01.03
Frauenverein Schwedt e. V.	Angebote zur Frauenförderung	1	01.03.02- 28.02.03
	Internet Prog. Wiedereinstieg Berufsleben	1	01.03.02- 28.02.03
IG Frauen	Allg.Lebens-u. Sozialberatung	2	01.03.02 - 30.11.02
Land in Sicht	Förderung Selbsthilfe psych. Kranke	1	09.04.02 - 08.04.03
Lebenshilfe e. V.	FED	2	15.06.02 - 14.06.03
	Hol-,Bringe-und Begleitdienst	1	17.04.02 - 16.04.03
Regionaler Förderverein e. V.	Prenzlauer Tafel	2	21.02.02 - 20.02.03
UBV e. V.	Soziale und häusliche Betreuung	2	01.05.02 - 30.04.03
	Interkulturelle Lern- u. Begegnungsstätte	1	01.02.02 - 31.01.03
Volkssolidarität e. V.	Seniorenbildungswerk	1	01.04.02 - 31.03.03
	Hilfe für psych. Kranke mit Kind (TP)	1	01.04.02 - 31.03.03
Verein Immanuel Schwedt	Hilfe zur Selbsthilfe	2	01.03.02 - 28.02.03
Zweckgem. f. Berufsausb.	Betreuung v. Straffälligen	1	01.03.02 - 28.02.03
	OASIS Aussiedlerbetreuung	1	01.02.02 - 31.01.03

Diakonisches Werk Angerm.	KBS für psych. Kranke	1	01.05.02 - 30.04.03
AWO Ortsverein Schwedt	Soziale Beratung f. stationäre Pflege	1	01.03.02 - 28.02.03
Volkssolidarität Bbg. e. V.	Koordinator kultursozialer Arbeit Lychen	2	01.04.02 - 31.03.03
	Hilfe für psych. Kranke mit Kind (Pz)	1	01.04.02 - 31.03.03
	Koordinator kultursozialer Arbeit Pz	1	01.05.02 - 30.04.03
Blaues Kreuz	Hauseltern Brüssow Arbeitstraining für Suchtkranke	2	15.05.02 - 14.05.03
		2	01.08.02 - 31.07.03
EJF Schwedt	FED	2	01.06.02 - 31.05.03
Arbeitslosenverb. Lychen	Sozialberatung	1	22.11.02 - 21.11.03
QBG Milnersdorf	sozialpäd. Beratung f.2. Arbeitsmarkt	1	01.11.02 - 31.10.03
Amt Templin Land	Beratung u. Unterstütz. sozial Schwacher	1	01.02.02 - 31.01.03
DRK UM Ost e.V.	Seniorenbegegnungsstätte Angermünde Mahlzeitendienst Schwedt	1	01.02.02 - 31.01.03
		1	01.02.03 - 31.01.03
Akademie 2.Lebenshälfte	Sozialberater Prenzlau	1	01.03.02 - 28.02.03
IG Frauen e.V.	Integration Behinderter	1	01.02.02 - 31.01.03
Lebenshilfe e.V.	Mitwirkung bei der Integration Weiterentwicklung spezieller Behinderten- projekte	1	01.02.02 - 15.05.02
		1	01.02.02 - 15.05.02
Ländliche Arbeitsförderung	soziale Betreuung von Arbeitslosen	2	01.02.02 - 31.01.03
Verein Hilfe f. Osteuropa	Betreuung von geistig Behinderten	1	01.02.02 - 31.01.03

FED = Familienentlastender Dienstag
KBS = Kontakt- und Begegnungsstätte